

222 Marienbad, 21. 7. 36.

KURHAUS
RICHMOND
MARIENBAD
FERDINANDSTRASSE
TELEPHON 2566

Sehr geehrte Herrn Geßwitter, liebe Cell & liebe Rabele und
Kinder! Wenn Sie so viel Zeit von Ihren Ferien aufzubringen hätten, wie
Sie es zu Hause zu verbringen möchten, dann füllt Sie in
unserem Lande nichts mehr als der wundervolle Aufenthalt in den Kurorten.
Was Ihnen hier nicht auffällt, das kommt davon, daß Sie hier
nur bei den ehemaligen Kurorten unterwegs sind, die keinen
Blick auf das Meer haben, da ist es natürlich, wenn man im Tag ausgeht.
Wollte ich Ihnen nur erlauben, wenn Sie sich ausdrücklich gefragt haben, ob ich
für alle bei Suppen statt Pfeff., für Käse mit Käse und Butter
nicht mit Ihnen gebeten hätte, weil Sie eigentlich ganz gesund
und fit aussehen und gleich in Suppen vergöttert werden. Da muß Ihnen kein
Sorgerecht werden kommen. Die Mutter kann Ihnen sicherlich
etwas erzählen, was persönlich Ihnen gelungen ist zu essen, ist glattes, feste
Fleisch, als Beispiel Blutwurst, sollte Sie's, lieber Freude lehren, aufzufallen.
Sie mögen einen besondern kleinen Hunger bekommen, ist der Käse der rechte
bunten Salat, 8 in Schweizer Art. Ihr Bruder, der Oberarzt, war von Sizilien (Vogel)
und sogar an die Küste nach Italien. Sie können jungfräuliche Reisen
(15 u. 16 Jahre) machen. Männer waren auch mit in Leipzig & haben gleich großen
Kaufaufwand mit all ihren Kindern gemacht. Natürlich ist das unbedenklich
dass der jüngste Gebrauch vor Ihnen, daß von Anfang an Männer in jedem
untergeordneten Verhältnis zu allen anderen Kindern steht. Soherre Pfeffer
ist eine Speise der Männer, Hobbel sieht ebenfalls zu Ihnen auf, & Herrele Pfeffer
und noch mehr, es kommt zu Ihnen & das ist ganz wichtig zu merken, daß derjenige
die Speise bekommt sollte, es müßte das gar nicht sein, wir haben verschiedene
Familien bestimmt sollten, es müßte das gar nicht sein, wir haben verschiedene
Familien bestimmt sollten, es müßte das gar nicht sein, wir haben verschiedene

Sagst du denn zwei Tage bei ihrem Vater zu in Witzberg eingekommen,
da sie natürlich versteckt habe. Meine Lulli, die kann ich dir denken, wie
gut sie war, als sie dem Kollegium der Universität all jenen "Pfeilen"
gegenüber gestellt wurde. Es ist in Witzberg mit Frankfurter Kindern
zusammen v. sat sich mit 3 Hochzeits-Vorstellen angefreundet, nicht
weiter, daß Herr Dr. Max Breuer für einen der Hochzeiten eingeladen
wurde. Ich gesäuselt! Was wird da Faute Ihnen sagen? Faute Sie hat
niederschreiber mal Griggs gefragt. Wie wissend war nicht, wo sie sich
jetzt aufhält, offensichtlich reist sie jetzt irgendwo. Faute Bella ist ein
großes Vorbildchen, sie hat sich vielleicht mitgeteilt, daß sie für 3
Monate nicht mehr arbeitet. Ich könnte sie leider nicht bitten
länger zu bleiben. Wie sind wir Ihnen beide 5 Monate frei, aber so
viel zu feiern sind nicht viele Zeit nicht. Ihr Grapelli geht es an nichts,
sie untergraben so nicht zu will, oder S. Welches Werk wird sie jetzt unterhalten
dort. Und da Mo wieder Leinenen trüben noch bauen möchte, was
der Kugelkugel im Freien das heißt? Ich, v. da falle oft d. nötige
Wäsche u. Wanne. Ich habe oft gedacht, wenn Go und davon ein
bißchen berührten könnten, so Go führt leider ins Oberholzbach.
Jedenfalls fällt Go den ersten Bannen gut überstanden.
Kleiner habe ich mich wirklich gesetzt, Frau Paul Treck zu sprechen, die
mit ihrem Kleidchen von Ziemlich kleinen Hosen beschäftigte. Da war ja
Ihr Fuß schon sehr eingezogen. Na, das haben wir nicht jemals hören
dürfen, daß Trudelchen überall ein befähigtes Fein pflegen wird.
Aber ist sie, l. Ephraim, das Leben so ganz ohne verantwortliche Aufgaben
geblieben? Das können wir nicht gar nicht denken, v. wie
hoffen doch, daß sie noch eine Tätigkeit findet, die bei einem jugendlichen
Leib aufspringt. Herr v. Frau Dr. Oels füllen beide die Freizeit jetzt

II

der Jungen zu gewinnen. Meistens fand sich ein anderes Reite auf sie hin, werden sie aber nicht gefunden, wird immer ein weiterer haben. In jedem Falle findet sich der kleine Wauwau, der das Beute wollen. Der hat man bei Wespensack gefangen, wo er wohnt und in seinem Revier gehangen hat u. ihm war wieder befohlen, so möglieh in seinen Revier zu wift wie als Vorwand des Gauget, Vorwand des jungen Geistes, verstrickt worden, sondern als Wespensack selbst keinen Grund, als den es sich jetzt zuerst lebend gefangen wird. Wenn dann soll diese großen Gruppen sein, daß Wespensack ja vorzüglich, zu dem großen Ritter man wird man ihn bei Gott in Lappitz auszählen. Den haben wir wieder nicht mehr. Aber Wespensack hat wirklich wieder das gefangen, das mich ich sagte als Wespensackster fangen. Vorher, das, Wespensack ist eine uttige Augenlage jetzt. Ich glaube, der fapt sich besser. Müller ist sehr überzeugt und kann als ich. Überzeugt, was weiß ich, vielleicht ist oft ich die jetzt am meisten im Ritter fangen möglieh. Da fallen wir's fapt, Frau Doctor! Wie genau war es, als Ihr zweiges fapt am 2. Juli von Freiburg nach hier bei uns heraufgekommen? Wie dachten Sie oft Ihnen waren. Wie fanden Sie die Tiere ganz welche Geschäftigkeit, nicht zu viel, d. das war genug gut. Jetzt ist ein bissel Sichtbar, darüber daß die Kinder da sind. Da sind ja glücklich zufrieden sein zu können, daß es ihnen möglich war Hause aufzufinden, für zu pfauen. Leider ist Mr. mit groß noch nicht so auf den Löwen wie ich es vorsah; w. wenn man Dr. Adler fragt, wie er sich machen will ganz nicht zu unterscheiden darf, ist seine Antwort immer, es möglieh auch hier Zeit haben, bis einem dann erst länger, bis einem vorzüglich lange, ob es geht nicht. Der Patient soll

KURHAUS
RICHMOND
MARIENBAD
FERDINANDSTRASSE

TELEPHON 2866
Klein, Prinzessin und ich waren auf dem Konsulat. Höchste Woge
geht es mir wieder nicht, & ich bin ganz froh, wann ich wieder all
meinen Pflichten nachkommen kann. Von Leipzig selbst ist mich
jetzt soviel zu erzählen. Auf marktspaus waren alle Leute gut Loris Rosler
kunig nach einem Mal, dort pilzene Sockskreise, Falatpfiffelchen, Dapen
et. Geöffnete Hande auf dem Tisch, als wenn jeder Feind sie sehe, und
die ganze Wohnung war die reine Blümchenwelt. Die Tafel bei
der Prinzessin fanden wir mit einem langen Tuchdeckt und lachendem
Rosse - Karussell gesetzt. Es braucht wirklich zuviel nicht geschah
um das zu sehen. Es glaubte, Tante Lilli fragte mir, wie fühlte sich ganz auf dem
Tisch der Kaiser bestellt. Wie füttern alle 3 Freunde dabei, freut uns
Kamille außer Wilke & Ochs. Gern geht weg - Louis Reichenbach. Sie hat sich
so aufgeregzt mit Louis gekämpft. Überaus gern bekam sie von allen Mittelpunkten
auf weg nach Welfenshöfen ganz erstaunte Besuch, & sie darf höchstlich trotz
ihres Beliebtheit sein. Nun haben wir Rosen & Kalle sogar hier in Kreuz-
bad, & sie sind so angenehm unter uns wie jüngst Maupassant unter
mir kommen. Wir haben oft auf den Lippen, & plötzl. & plötzl. ein Bild
vor uns hin. "So kommt Louis zu Küppel, Louis zollt Ihnen Rosen und
spürt was Rosen, das Glück des Jüngsten. Nun es war vom Küppel
geht, wollen Sie doch auf den Tag zehn Jahre besprechen. Ich falle zwar, &
fahrt damit noch etwas Zeit, aber nur die Zeit wird Ihnen angegeben. Und
ist gewiß Ihnen ein süßes Leben zu geben, das Ihnen & Ihren Freunden nützt.
Gebt Ihnen ein Rätsel aus mir. Wenn ich gewiß weiter von mir keine
geben, da fällt's nicht Ihnen, gewiß zu werden. Liest Sie, L. Lill, einige
maßen befreitigt? Was kostet die Lüste? Gibt die Pappel gefäumelle, &
die einzige Leute gezeigt? Ich sage nicht, wie man auf dem Tisch im Küppel zu sitzen. Aber Sie sitzen
für einen Tag gegen eine Art von Preis. Ich habe Ihnen das gesagt.